

Global Caring – Sorge für die Welt

Tagung im Rahmen des 11. Münchner Klimaherbstes
Freitag und Samstag, 06.-07.10.2017, in München

Der Klimawandel als Teil der vielfältigen globalen Krisen braucht Zukunftsentwürfe jenseits ausgetretener Pfade. Care als „gute Sorge“ verweist auf grundlegende Fragen nach der Erhaltung von Leben und seiner sozialen und ökologischen Einbettung. Aus einer Care-Perspektive kommen unterschiedliche und oft disparat erscheinende Dimensionen in den Blick. Insbesondere die Beiträge der feministischen Theorie und Praxis zeigen, wie Care, Nachhaltigkeit, Wirtschaft und Demokratie zusammengedacht werden können und wie eine Transformation der multiplen Ungleichheitsverhältnisse hin zu einer (vor)sorgenden Gesellschaft aussehen kann.

Konzepte wie „Caring Democracy“ und „Wirtschaft ist Care“ werden auf der Veranstaltung vor- und zur Diskussion gestellt. Bei einem „Gerechtigkeitsfrühstück“ soll der Zusammenhang von Geschlechtergerechtigkeit und nachhaltiger Entwicklung für die gesellschaftspolitische Praxis ausgelotet werden.

Freitag, 6. Oktober 2017

Ab 13:30 Uhr Anmeldung

14:00 Uhr *Begrüßung und Einführung*

Birgit Erbe (FAM), Prof. Dr. Gerd Mutz (BenE)

14:30 Uhr *Nicht mehr auf Kosten anderer leben (müssen). Vor_sorgende Demokratie als Beitrag zu Klima- und Geschlechtergerechtigkeit*

Dr. Daniela Gottschlich, Lüneburg
mit anschließender Diskussion

15:30 Uhr Kaffee- und Teepause

16:00 Uhr *Vor dem Wetter sind alle gleich, oder? Gedanken zum globalen Klimawandel aus Geschlechterperspektive*

Dr. Birte Rodenberg, Berlin
mit anschließender Diskussion

17:00 Uhr *3 Pitches zur Vorstellung der Workshops am kommenden Tag*

Annette Rinn, Sabrina Schmitt und Sandra Eck

18:00 Uhr Ende des ersten Tagungstages

Samstag, 7. Oktober 2017

- 9:30 Uhr *Begrüßung und Einführung*
Birgit Erbe, München
- 9:40 Uhr *„Gerechtigkeitsfrühstück“ - drei parallele Workshops mit Brezn-Frühstück*
1. *Planen für den kleinen Planeten. Gibt es „gerechtes“ Bauen?*
Annette Rinn, München
 2. *Geschlechtergerechte Stadtgesellschaft: Widerständige Praxen*
Sabrina Schmitt, München
 3. *Caring Democracy praktisch: Raus aus den Blockaden des Alltags*
Sandra Eck, München
- 11:00 Uhr *Wirtschaft ist Care*
Dr. Ina Praetorius, Wattwil, Schweiz
anschließend Gespräch mit Prof. Dr. Gerd Mutz, München, und Publikum
- 12.30 Uhr Verabschiedung und Ende der Tagung

Referent_innen und Moderator_innen:

Sandra Eck, Soziologin, wissenschaftliche Mitarbeiterin der Frauenakademie München, Schwerpunkte: partizipative Sozialforschung, Geschlechterforschung, Prekarisierung, alternative Elternschaftsformen.

Birgit Erbe, Dipl.-Pol., Geschäftsführerin der Frauenakademie München e.V.

Dr. Daniela Gottschlich, inter- und transdisziplinär arbeitende Politik- und Nachhaltigkeitswissenschaftlerin, diversu e.V. - Institut für Diversity, Natur, Gender und Nachhaltigkeit.

Prof. Dr. Gerd Mutz, Hochschule München, Ökonom und Soziologe; beschäftigt sich mit Fragen zu einer sozial und wirtschaftlich nachhaltigen Entwicklung.

Ina Praetorius, Dr. theol., Germanistin und ev. Theologin, freie Autorin, Mitbegründerin des Vereins „Wirtschaft ist Care“.

Annette Rinn, Dipl. Ing./M. Sc., Planungsgruppe Rundum, BenE-München, Planerin und Ökonomin; baut, plant, forscht zu Nachhaltigem Bauen mit c2c-, repair- & degrowth-Ideen.

Dr. Birte Rodenberg, Soziologin, arbeitet seit vielen Jahren im Politikfeld der internationalen Frauen- und Entwicklungspolitik als unabhängige Gutachterin, Beraterin und Autorin.

Sabrina Schmitt, Dipl.-Soz.päd./MA, wissenschaftliche Mitarbeiterin der Frauenakademie München, Schwerpunkte: Sozialpolitik, rekonstruktive Sozialarbeits- und Geschlechterforschung

Organisatorische Informationen

Termin: Freitag, 06.10.2017, 13:30-18:00 Uhr, und Samstag, 07.10.2017, 09:30-12:30 Uhr

Veranstaltungsort: Seidlvilla München, Nikolaiplatz 1b (U3/U6 Giselastr.)

Die Seidlvilla ist bis einschließlich 1. Stock für Rollstuhlfahrer_innen barrierefrei zugänglich. Im Souterrain steht ein Behinderten-WC zu Verfügung.

Teilnahmebeitrag: 20 € regulär/10 € ermäßigt nach Selbsteinschätzung; Getränke sowie „Gerechtigkeitsfrühstück“ am Samstag sind im TN-Beitrag enthalten.

Den Teilnahmebeitrag bitte auf das Konto der Frauenakademie München überweisen:

IBAN DE 39 7002 0500 0008 8368 00

Verwendungszweck: Tagung Global Caring, Name der angemeldeten Person

Anmeldung: Verbindliche Anmeldung bis 01.10.2017 bitte per Anmeldeformular oder per Email unter Angabe von Vor- und Zuname, Anschrift und Telefon an info@frauenakademie.de.

Veranstalter_innen:

FAM - Frauenakademie München e.V.

BenE München e.V.

Mit freundlicher Unterstützung der Bundeszentrale für politische Bildung



Die Tagung findet im Rahmen des 11. Münchner Klimaherbstes statt: www.klimaherbst.de



Es ist ein „Graphic Recording“ für die gesamte Veranstaltung vorgesehen. Die Plakate sollen zusätzlich eine Woche später bei der Klimaherbst-Dult am 15.10.2017 ausgestellt werden: klimaherbst.de/dult/

An
FAM - Frauenakademie München e.V.
Baaderstr. 3
80469 München

Anmeldung

Bitte ausfüllen und bis 01. Oktober 2017 per Post oder per FAX 089/721 3830 an die Frauenakademie München senden oder eingescannt an info@frauenakademie.de

Hiermit melde ich mich für die Tagung

Global Caring – Sorge für die Welt
vom 06.-07.10.2017 in München an.

Name, Vorname, ggf. Titel _____

Institution _____

Straße, Hausnummer _____

PLZ, Ort _____

Telefon _____

E-Mail _____

Die Teilnahmegebühr beträgt 20 € (10 € ermäßigt). In der Gebühr sind Tagungsgetränke und das „Gerechtigkeitsfrühstück“ enthalten.

Ich überweise den Teilnahmebeitrag in Höhe von _____ € auf das FAM-Konto.

Ich bitte um Zusendung des monatlichen FAM-Newsletters per E-Mail.

Ich bitte um Zusendung des monatlichen BenE-Newsletters per E-Mail.

Datum _____

Unterschrift _____